



Tim Jürgens

Die 100 besten Torhüter im Fußball

1. Auflage

144 Seiten, 85 Fotos (farbig), 38 Fotos (s/w),

Format 21,8 x 28,9 cm, gebunden

€19,90 (D) / €20,50 (A)

ISBN 978-3-667-10445-8

Delius Klasing Verlag, Bielefeld

Vorbildliche Verhütungsmittel

Worum geht es beim Fußball? Um Torerfolge. Das bedeutet aber andererseits, dass jedes Tor ein nicht verhinderter Treffer ist und damit, egal wie das Spiel am Ende ausgeht, eine Niederlage für den Torwart. Trotzdem oder darum findet man hier die trefflichsten Typen

„Die 100 besten Torhüter im Fußball“, und zwar weltweit betrachtet, präsentiert Tim Jürgens in seinem Buch. Oder, wie es im zentralen Essay dieses Bildbandes heißt: Torwart, das unbekannte Wesen. Eine Spezies wird besichtigt. Oder noch anders ausgedrückt, von Oliver Kahn, der sich hier über das „Phänomen Torwart“ im Interview äußert: Der Torwart ist ein Spielverderber, weil er verhindert, was Fußball doch eigentlich ausmacht: tolle Treffer.

Keine tollen Treffer diesmal also, sondern die tollen Typen, die sie vereiteln sollen. Hier sind sie der besseren Übersicht zuliebe zusammengefasst in charakteristischen Gattungen: die „Legenden“ etwa, allen voran natürlich Sepp Maier. Oder die „Dauerbrenner“ à la Antonio Carbajal (fünf WM-Teilnahmen in Folge). Die „Elfmeterkiller“ (Jens Lehmann, Rudi Kargus). Nicht zuletzt die „Herrscher ohne Reich“ (wie Ronnie Hellström) und andere „tragische Helden“ (Hans Tilkowski: Wimbledon 1966). Dann auch die „Enfants Terribles“ (Uli Stein, Wolfgang Kleff) und, na klar, die „Playboys“: (Toni Schumacher, Germán Burgos).

Viele dieser Namen sind unvergessen, an andere wird man sich beim Anschauen der Bilder und bei der Lektüre der prägnanten Texte wieder erinnern: Rinat Dassajew zum Beispiel, der Welttorhüter von 1988, oder Giampiero Combi, Ausnahmekeeper von Juventus Turin in den 1930-er Jahren. Wer kennt übrigens noch den Rekordhalter bei Länderspieleinsätzen? Mohammad ad-Da'ayya' aus Saudi-Arabien. Beeindruckend wie diese Karrieren sind auch die Bilder in diesem Band: Ray Clemence als gar nicht unbekanntes Flugobjekt; René Higuita, als detonierende Granate; Sergio Goycochea als Senkrechtstarter. Jean-Marie Pfaff aber, Stilleben mit Ball, das lässt sich nicht in Worte fassen, man muss es gesehen haben!

Erhältlich im Buchhandel oder unter der Hotline (0521) 55 99 55

Ihr Ansprechpartner: Christian Ludewig

Telefon (0521) 55 99 02, Fax (0521) 55 99 01

E-Mail: c.ludewig@delius-klasing.de